IMPRESSUM

1. Auflage 2014

Herausgeber: Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Studiendekan: Dr. med. B. Marschall

Anschrift: Institut für Ausbildung und Studienangelegenheiten
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A 6
48149 Münster

E-Mail: ifasmed(@)uni-muenster.de

Autoren: Fr. Univ.-Prof. Dr. med. N. Eter
(Direktorin der Klinik für Augenheilkunde des UKM)

OA Dr. med. R.-L- Merté (PJ-Beauftragter)

Dr. med. J. Kroll

Layout: Maresa Matejit

Die Logbücher sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wurde, wo kein geschlechtsneutraler Begriff eingesetzt ist, nur die männliche Sprachform verwendet; diese ist deshalb als geschlechtsneutral anzusehen.

Wir bedanken uns bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fakultät für Medizin der Technischen Universität München (TUM) für die Bereitstellung einer Vorlage für dieses Logbuch.

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 1 03.04.15 11:52

BEGRÜSSUNG

Liebe Studierende!

Wir begrüßen Sie ganz herzlich im Tertial „Augenheilkunde“ des Praktischen Jahres an unserem Klinikum.

Grundlage Ihrer Ausbildung im Praktischen Jahr sind die kommentierten Ausbildungsrichtlinien (AR) für Studierende im Praktischen Jahr des IFAS (Institut für Ausbildung und Studienangelegenheiten) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Ziel der Ausbildung im Praktischen Jahr ist es, die Studierenden auf eigenverantwortliche, ärztliche Tätigkeiten vorzubereiten.

Dieses Logbuch soll Ihnen:

- eine Übersicht der Lernziele geben
- eine Möglichkeit geben, den Lernfortschritt zu kontrollieren
- helfen, das Erlernen von ärztlichen Kenntnissen und Fertigkeiten zu dokumentieren.

Die Anleitung und selbstständige Durchführung von praktischen Fertigkeiten, sowie das Erreichen theoretischer Kenntnisse soll in den entsprechenden Tabellen dokumentiert und abgezeichnet werden.

Wir bitten Sie, aktiv die Vermittlung dieser Kenntnisse und Fertigkeiten einzufordern und sind für konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge stets offen.

Alle Kollegen der Augenklinik wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Ausbildung

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

AUSBILDUNGSVERTRAG

Die Ausbildung wird nach den Grundsätzen und Vorgaben der Ärztlichen Approbationsordnung und den Ausbildungsrichtlinien der Medizinischen Fakultät ausgerichtet.

Ziel der Ausbildung im Praktischen Jahr ist der (die) wissenschaftlich und praktisch in der Medizin ausgebildete Arzt (Ärztin), der (die) zur eigenverantwortlichen und selbständigen ärztlichen Berufsausübung sowie zur Weiterbildung und ständiger Fortbildung befähigt ist. (§ 1 Abs. 1 ÄAppO / ARL)

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 2-3

03.04.15 11:52

Während des Praktischen Jahres, in dessen Mittelpunkt die Ausbildung am Patienten steht, sollen die Studierenden die während des vorhergehenden Studiums erworbenen ärztlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, sowie Haltungen und Einstellungen vertiefen und erweitern. Sie sollen lernen, sie auf den einzelnen Krankheitsfall anzuwenden. (§ 3 Abs. 4 ÄAppO)

Mit Unterzeichnung des vorliegenden Vertragswerkes bestätigen beide Vertragspartner die Ausbildungsrichtlinien für das Praktische Jahr an der Westfälischen Wilhelms – Universität zur Kenntnis genommen zu haben und sich danach zu richten.

Über die Rahmenbedingungen der ÄAppO und der Ausbildungsrichtlinien der Medizinischen Fakultät hinaus vereinbaren die beiden Vertragspartner folgende Schwerpunkte für die Ausbildung im Praktischen Jahr:

Studierende(r) im Praktischen Jahr:

_____

_____

_____

Ausbildende(r) Arzt (Ärztin):

_____

_____

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

_____

Ansprechpartner

PJ – Beauftragter: _____
Name, Abteilung

PJ – Sprecher: _____
Name, PJ - Kohorte

Präsenzzeit:

1. Abschnitt (_____bis _____): Beginn:_____h / Ende:_____h

2. Abschnitt (_____bis _____): Beginn:_____h / Ende:_____h

3. Abschnitt (_____bis _____): Beginn:_____h / Ende:_____h

4. Abschnitt (_____bis _____): Beginn:_____h / Ende:_____h

Rotationen im Tertial:

_____

_____

_____

_____

Studierende(r) im Praktischen Jahr Ausbildender Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 4-5 03.04.15 11:52

1 ROLLE UND AUFGABEN DES MENTORS

Nach der Einteilung der Studierenden auf eine Station wird einer der dort zuständigen Oberärzte Ihr Mentor für die kommenden Wochen des PJ-Tertials. Die Aufgabe Ihres Mentors besteht in der Unterstützung der Ausbildung anhand des PJ-Logbuches. Ihr Mentor soll partnerschaftlich als Ansprechpartner für Fragen und Probleme während der Ausbildung zur Verfügung stehen und Ihnen konstruktive Vorschläge zur Lernentwicklung machen. Einmal im Monat sollte ein Gespräch mit Ihrem Mentor stattfinden. Durch diese Einführung von persönlichen Ansprechpartnern erhoffen wir uns eine weitere Verbesserung der klinischen Ausbildung.

1. Ausbildungsgespräch (zu Beginn des PJ-Tertials)
   Mentorgespräch mit:

Datum	Unterschrift

2. Ausbildungsgespräch (nach ca. 8 Wochen)
   Mentorgespräch mit:

Datum	Unterschrift

3. Ausbildungsgespräch (Abschlussgespräch)
   Mentorgespräch mit:

Datum	Unterschrift

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES AUGENHEILKUNDE

2.1 Lernziele

Die Lernziele der PJ-Logbücher der Medizinischen Fakultät Münster orientieren sich am Nationalen kompetenzbasierten Lernzielkatalog Medizin (NKLM). Ziel ist eine am Berufsbild des Arztes / der Ärztin orientierte Aufstellung, die konsentierte Lernziele bereithält, auf die Lehrende und PJ-Studierende zurückgreifen können.

Die Lernziele werden in verschiedene Kompetenzebenen unterteilt.

1. Faktenwissen

   Deskriptives Wissen (Fakten, Tatsachen) nennen und beschreiben

2. Handlungs-und Begründungswissen

   Sachverhalte (Zusammenhänge) erklären und in den klinisch-wissenschaftlichen Kontext einordnen.

3. Handlungskompetenz

   3.o. Demonstriert bekommen

   3.a. Unter Anleitung selber durchführen und demonstrieren.

   3.b. Selbstständig und situationsadäquat in Kenntnis der Konsequenzen durchführen.

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 6-7 03.04.15 11:52

2.1.1 Theoretische Fähigkeiten

Theoretische Lernziele/Grundlagen	Kompetenzniveau
Anatomie des Auges: Der Augapfel: vorderer und hinterer Augen-abschnitt, Akkomodation, Verlauf der Sehbahn, Muskulatur	2_ _
Visus und Refraktion: Emmetropie, Presbyopie, Myopie, Hyperopie, Astigmatismus, Visus, Landoltring	2_ _
Das rote Auge (Bindehaut, Hornhaut, Sklera): Diffenrentialdiagnose rotes Auge; Ursachen: trockenes Auge, Allergie, Infektionen (bakterielle, virale), intraokulare Entzündungen, Glaukomanfall, Trauma, Verätzung, Tumoren	2_ _
Lider, Tränenwege, Orbita: Anatomie; angeborene und sekundäre Lidanomalien, Ptosis; angeborene Tränenwegsveränderungen, akute und chronische Dakryozystitis, Tränenwegsstenosen, Tränenwegsoperation; entzündliche und vaskuläre Erkrankungen der Orbita, Trauma, endokrine Orbitopathie; Tumoren der Lider, Tränenwege und Orbita	2_ _
Glaukom: 1. Pathogenese, Symptome und Therapie vom akutem Glaukomanfall, 2. Pathogenese, Symptome, Diagnostik und Therapie (medikamentöse und chirurgische) vom chronischen Offenwinkelglaukom	2_ _

Theoretische Lernziele/Grundlagen	Kompetenzniveau
Linse - Refraktive Chirurgie: Aufbau und Funktion der Linse, Zustand des Auges bei Ametropie, verschiedene Laser-Operationen, intrakornealer Ring, Phake Intraocularlinsen	2_ _
Netzhaut I (Diabetes, Gefäßverschluss): Pathologie, Befunde, Klinik, Therapie von Diabetischer Retinopathie + Gefäßverschlüssen	2_ _
Netzhaut II (Makuladegeneration, Ablatio): 1. Epidemiologie und Pathophysiologie der altersabhängigen Makuladegeneration (AMD), 2. Aufklärung und Früherkennung bei AMD, 3. Diagnostik der AMD, 4. Therapieoptionen, 5. Klinik und Therapie der Netzhautablösung	2_ _
Kinderophthalmologie, Strabologie I und II: Wichtige Krankheitsbilder in der Kinderopthalmologie, Diagnose, Diagnostik, Folgen und Therapie von Schielerkrankungen und der Amblyopie und deren Prophylaxe	2_ _
Gutachten und Sozialophthalmologie: allg. Grundsätze der ärztlichen Begutachtung, wesentliche Eckpunkte der Begutachtung in den Bereichen gesetzliche und private Unfallversicherung, gesetzliche Rentenversicherung, Haftpflichtversicherung, soziales Entschädigungsrecht und Schwerbehinderung, insbesondere Blindenbegutachtung und Feststellung der Hilflosigkeit	2_ _

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 8-9
03.04.15 11:52

2.1.2 Praktische Fähigkeiten / Fertigkeiten (Beispiele):

Lernziele / Fertigkeiten	Kompetenzniveau
Formen der Anamneseerhebung und der Patientengesprächsführung beherrschen	3b _ _ _
Besonderheiten bei Aufklärungsgesprächen berücksichtigen können	3b _ _ _
Standarduntersuchungstechniken inklusive grobneurologische Beurteilung beherrschen	3b _ _ _
in der Lage sein, die wesentlichen Zusammenhänge einer Erkrankung(Anamnese, Diagnostik, Therapie) in der Indikationsbesprechung darzustellen und zu vertreten	3b _ _ _
die Grundzüge der Indikation für die operative oder konservative Behandlung festlegen können	3b _ _ _
stationäre und ambulante Patienten unter Anleitung betreuen und ihren Krankheitsverlauf beurteilen lernen	3b _ _ _
Standardarztbrief korrekt und übersichtlich unter Anleitung erstellen können	3b _ _ _
Selbständiges Durchführen einer augenärztlichen Untersuchung (unter Aufsicht)	3b _ _ _
Erkennen, Untersuchen und Nachweis von Schielen mit dem Hirschberg-, Auf- und Abdecktest (anhand praktischer Übungen)	3b _ _ _

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Lernziele / Fertigkeiten	Kompetenzniveau
Untersuchungsmethodik und Ergebnisbeurteilung der Augenärztlichen Begutachtung in Straßenverkehr, Schifffahrt, Luftverkehr	3b _ _ _
Gabe von Augentropfen, Augensalben	3b _ _ _
Ektropionieren	3b _ _ _

2.1.3 Manuelle Fertigkeiten

Auf der Station nehmen Sie regelmäßig an den Stationsvisiten teil. Verbandswechsel und Blutabnahmen führen Sie nach einer kurzen Einarbeitungszeit selbstständig durch. Viele der unten angegebenen Tätigkeiten werden Sie rasch erlernt haben und viel häufiger durchführen, als unten in der Tabelle gefordert.

Tätigkeit auf Station (Mindestanzahl in Klammern)

Tätigkeiten	Anzahl	Kompetenzniveau
Blutentnahmen, venös (10)		3b _ _ _
Injektionen, subkutan		3b _ _ _
Injektionen, i. v. (inkl. Infusionsgabe) und i. m.		3b _ _ _
Sonstige Punktionen		3b _ _ _
Legen von Braunülen		3b _ _ _

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 10-11
03.04.15 11:52

2.2 Spezielle Lernziele

Im Laufe der Rotation sollten Sie als Lernziel selbstständig eine augenärztliche Untersuchung durchführen können (unter Aufsicht der Assistenzärzte).Die speziellen Lernziele entsprechen der Handlungskompetenz 3a. „Unter Anleitung selber durchführen und demonstrieren."

Zur eigenen Lernkontrolle dienen Ihnen die folgenden Untersuchungsprotokolle. Diese sollten möglichst genau ihre Untersuchungsbefunde stichwortartig wiedergeben und zum Ende der Untersuchung mit dem Ihnen zugeordneten Assistenten besprochen werden.

2.2.1 Untersuchungsgrundlagen & manuelle Fertigkeiten

- ☐ Visuserhebung
- ☐ Refraktion
- ☐ Spaltlampe
- ☐ Beurteilung vorderer Augenabschnitte
- ☐ hinterer Augenabschnitt
- ☐ Fundusskopie
- ☐ Funduszeichnung

2.2.2 Funktionsdiagnostik

- ☐ Fundusfotograph
- ☐ Fluoreszenzangiographie
- ☐ OCT
- ☐ Spaltlampenfotographie

2.2.3 Notfälle & Konsile

- ☐ Funduszeichung bei Ablatio retinae
- ☐ Augenspülung
- ☐ Fremdkörperentfernung
- ☐ Bettkonsile
- ☐ Applikation von Augentropfen/ -salbe
- ☐ Ektropionieren (einfach/ doppelt)

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

2.2.4 Spezialsprechstunden

- ☐ Hornhaut
- ☐ Uveitis-Sprechstunde
- ☐ Tränenwege & Lid
- ☐ Refraktive Patienten
- ☐ Kontaktlinsen
- ☐ Diabetes
- ☐ vergrössernde Sehhilfen

2.2.5 Orthoptik und Neuroophthalmologie

- ☐ Erhebung eines orthoptischen Status
- ☐ Farbsehtest
- ☐ Untersuchungsbefund orthoptischer Patient
- ☐ Kinder
- ☐ Neugeborene

2.2.6 Glaukomabteilung

- ☐ Gesichtsfelduntersuchung
- ☐ Papillenbeurteilung (HRT, OCT)
- ☐ Untersuchungsbefund Glaukompatient, SLT

2.2.7 Operationen

- ☐ Cataract-Operation
- ☐ Vitrektomie
- ☐ Ablatio retinae Operation
- ☐ intravitreale Eingabe
- ☐ Tränenwegsendoskopie
- ☐ Lidplastik
- ☐ augenmuskelchirurgische OP
- ☐ Glaukomoperation
- ☐ Lasertherapie (ALK, YAG)

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 12-13
03.04.15 11:52

2.3 Gerätekunde

Viele im Alltag verwendete Geräte finden Sie auf jeder Station. Bitte machen Sie sich zum Anfang Ihres Praktischen Jahres mit diesen Geräten vertraut, damit Sie diese sowohl im Alltag, aber auch in Notfallsituationen adäquat bedienen können. Einweisungen über die Funktion bekommen Sie nicht nur von den Ärzten auf der Station, sondern auch vom Pflegepersonal.

2.3.1 Objektives Refraktometer

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____
praktische Einweisung: Datum _____ durch _____
selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

2.3.2 Visusbestimmung

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____
praktische Einweisung: Datum _____ durch _____
selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

2.3.3 Goldmann-Tonometer

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____
praktische Einweisung: Datum _____ durch _____
selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

2.3.4 Spaltlampe (VAA, Fundus)

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____
praktische Einweisung: Datum _____ durch _____
selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

2.3.5 Kontaktglas

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____
praktische Einweisung: Datum _____ durch _____
selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

2.3.6 Gonioskop

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____
praktische Einweisung: Datum _____ durch _____
selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

2.3.7 Bonnoskop

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____
praktische Einweisung: Datum _____ durch _____
selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

2.3.8 Ultraschall (option)

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____
praktische Einweisung: Datum _____ durch _____
selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 14-15
03.04.15 11:52

2.4 Ambulanter Patient 1

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 16-17
03.04.15 11:52

2.5 Ambulanter Patient 2

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 18-19
03.04.15 11:52

2.6 Ambulanter Patient 3

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 20-21
03.04.15 11:52

2.7 Notfall I

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

I = sehr gut, 5 = mangelhaft	I	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 22-23 03.04.15 11:52

2.8 Notfall 2

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 24-25 03.04.15 11:52

2.8 Notfall 3

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 26-27
03.04.15 11:52

2.10 Funduszeichnung 1

Initialen des Patienten_____ Geburtsdatum_____

Befund

Diagnose

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 28-29
03.04.15 11:52

2.11 Funduszeichnung 2

Initialen des Patienten_____ Geburtsdatum_____

Befund

Diagnose

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 30-31
03.04.15 11:52

2.12 Funduszeichnung 3

Initialen des Patienten_____ Geburtsdatum_____

Befund

Diagnose

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 32-33
03.04.15 11:52

2.13 Bettkonsil 1

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 34-35
03.04.15 11:52

2.14 Bettkonsil 2

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 36-37
03.04.15 11:52

2.15 Bettkonsil 3

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 38-39
03.04.15 11:52

2.16 Orthoptik I

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 40-41
03.04.15 11:52

2.17 Orthoptik 2

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 42-43
03.04.15 11:52

2.18 Orthoptik 3

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Beschreibung wichtiger klinische und pathologischer Befunde

Zusammenfassende Beurteilung bzw. Ergebnisse

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Beurteilung durch den Dozenten

1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik					
Vollständigkeit					
Erkennen pathologischer Befunde					
Klinische Einordnung					
Selbstständigkeit					

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 44-45 03.04.15 11:52

2.19 Operation 1

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Geplante Operation

Ablauf der Operation (stichwortartig)

Nachbesprechung mit Dozenten

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 46-47 03.04.15 11:52

2.20 Operation 2

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Geplante Operation

Ablauf der Operation (stichwortartig)

Nachbesprechung mit Dozenten

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 48-49

03.04.15 11:52

2.21 Operation 3

Initialen des Patienten _____ Geburtsdatum _____

- ☐ zugeschaut
- ☐ selbstständig unter Aufsicht durchgeführt
- ☐ selbstständig durchgeführt und danach besprochen

Diagnose _____

Geplante Operation

Ablauf der Operation (stichwortartig)

Nachbesprechung mit Dozenten

Datum	Unterschrift Dozent

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 50-51 03.04.15 11:52

2.22 Interventionen

(Ektropionieren, Augenspülung, Hautnaht, oberflächl. TU-Exzision), Injektionen (subkonjunktivale, parabulbäse, subkutane), Verbandswechsel

Bezeichnung der Tätigkeit	Patient (nur Initialen!)	Datum/Unterschrift Dozent

2.23 Funktionsbereiche

	Datum	Unterschrift Dozent
Kontaktlinsenanpassung/ vergrößernde Sehhilfen		
Elektrophysiologie (VEP, ERG, EOG)		
Laserchirurgische Verfahren (Lasik)		

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Thema	Datum	Dozent Unterschrift

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 52-53
03.04.15 11:52

Portfolio I (eigenständige Betreuung eines Patienten / einer Patientin)

Gemäß den Ausbildungsrichtlinien der Medizinischen Fakultät Münster ist jede(r) Studierende angehalten, pro PJ-Tertial 8 Patientenfälle selbstständig zu bearbeiten und zu dokumentieren. Die Krankheitsbilder der in den Portfolio-Arbeiten vorgestellten PatientInnen sollten die im PJ-Logbuch aufgeführten Hauptdiagnosen des jeweiligen Faches repräsentieren. Entsprechende PatientInnen sollen von der/dem PJ-Studierende(n) von der stationären Aufnahme bis zur Entlassung unter Aufsicht eigenständig betreut worden sein.

Patientenalter:_____Jahre Initialen, Geschlecht:_____

Datum der Aufnahme:_____20_____Abteilung:_____

Einweisungsgrund	
Anamnese durchgeführt unter…..	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
Körperliche Untersuchung durchgeführt unter….	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
eigenständige Visite* der betreuten PatientInnen durchgeführt…	☐ mehrmals täglich ☐ täglich ☐ unregelmäßig Gesamtzahl aller eigenständig durchgeführten Visiten ca: _____
Vorstellung der zu betreuenden PatientInnen i.R. von CA/OA-Visiten	☐

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Einweisungsgrund	
Eigenständige Betreuung eines Patienten* …..	☐ als einzelne(r) Patient/in ☐ im selbstständig betreuten Patientenzimmer ☐ im selbstständig betreuten Stationsanteil
Diagnostik (weitere Punkte ggf. in den freien Feldern ergänzen)	

Diagnostik	eigenständig Indikation gestellt*	bei Diagnostik anwesend gewesen	eigenständig befundet*	mit Arzt / Ärztin besprochen
EKG				
Rö./Nukl.				
Ultraschall				
Labor				

Selbstständig erarbeitete Differentialdiagnosen (bis zu drei wesentliche)	1.) 2.) 3.)
Teilnahme am Therapie-/Aufklärungsgespräch	☐ anwesend gewesen ☐ maßgeblich selber durchgeführt* ☐ komplett durchgeführt*
Entlassungsdiagnose	
Arztbrief eigenständig geschrieben	☐ diktiert ☐ mittels Textbausteinen am Computer ☐ selbstständig formuliert am Computer ☐ durch Unterschrift dokumentiert
Themen für darauf aufbauendes Selbststudium	

* unter ärztlicher Supervision.
Hinweis: Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an, und füllen Sie die anderen Bereiche handschriftlich aus.

Unterschrift PJ-Studierende(r) & Datum Unterschrift betreuende(r) Ärztin/Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 54-55 03.04.15 11:52

Portfolio 2 (eigenständige Betreuung eines Patienten / einer Patientin)

Patientenalter:_____Jahre Initialen, Geschlecht:_____

Datum der Aufnahme:_____20_____Abteilung:_____

Einweisungsgrund	
Anamnese durchgeführt unter…..	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
Körperliche Untersuchung durchgeführt unter….	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
eigenständige Visite* der betreuten PatientInnen durchgeführt…	☐ mehrmals täglich ☐ täglich ☐ unregelmäßig Gesamtzahl aller eigenständig durchgeführten Visiten ca: _____
Vorstellung der zu betreuenden PatientInnen i.R. von CA/OA-Visiten	☐
Eigenständige Betreuung eines Patienten* …..	☐ als einzelne(r) Patient/in ☐ im selbstständig betreuten Patientenzimmer ☐ im selbstständig betreuten Stationsanteil

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Einweisungsgrund					
Diagnostik (weitere Punkte ggf. in den freien Feldern ergänzen)	Diagnostik	eigenständig Indikation gestellt*	bei Diagnostik anwesend gewesen	eigenständig befundet*	mit Arzt / Ärztin besprochen
	EKG				
	Rö./Nukl.				
	Ultraschall				
	Labor				
Selbstständig erarbeitete Differentialdiagnosen (bis zu drei wesentliche)	1.) 2.) 3.)				
Teilnahme am Therapie-/ Aufklärungsgespräch	☐ anwesend gewesen ☐ maßgeblich selber durchgeführt* ☐ komplett durchgeführt*				
Entlassungsdiagnose					
Arztbrief eigenständig geschrieben	☐ diktiert ☐ mittels Textbausteinen am Computer ☐ selbstständig formuliert am Computer ☐ durch Unterschrift dokumentiert				
Themen für darauf aufbauendes Selbststudium					

* unter ärztlicher Supervision.
Hinweis: Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an, und füllen Sie die anderen Bereiche handschriftlich aus.

Unterschrift PJ-Studierende(r) & Datum Unterschrift betreuende(r) Ärztin/Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 56-57 03.04.15 11:53

Portfolio 3 (eigenständige Betreuung eines Patienten / einer Patientin)

Patientenalter:_____Jahre Initialen, Geschlecht:_____

Datum der Aufnahme:_____20_____Abteilung:_____

Einweisungsgrund	
Anamnese durchgeführt unter…..	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
Körperliche Untersuchung durchgeführt unter….	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
eigenständige Visite* der betreuten PatientInnen durchgeführt…	☐ mehrmals täglich ☐ täglich ☐ unregelmäßig Gesamtzahl aller eigenständig durchgeführten Visiten ca: _____
Vorstellung der zu betreuenden PatientInnen i.R. von CA/OA-Visiten	☐
Eigenständige Betreuung eines Patienten* …..	☐ als einzelne(r) Patient/in ☐ im selbstständig betreuten Patientenzimmer ☐ im selbstständig betreuten Stationsanteil

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Einweisungsgrund					
Diagnostik (weitere Punkte ggf. in den freien Feldern ergänzen)	Diagnostik	eigenständig Indikation gestellt*	bei Diagnostik anwesend gewesen	eigenständig befundet*	mit Arzt / Ärztin besprochen
	EKG				
	Rö./Nukl.				
	Ultraschall				
	Labor				
Selbstständig erarbeitete Differentialdiagnosen (bis zu drei wesentliche)	1.) 2.) 3.)				
Teilnahme am Therapie-/ Aufklärungsgespräch	☐ anwesend gewesen ☐ maßgeblich selber durchgeführt* ☐ komplett durchgeführt*				
Entlassungsdiagnose					
Arztbrief eigenständig geschrieben	☐ diktiert ☐ mittels Textbausteinen am Computer ☐ selbstständig formuliert am Computer ☐ durch Unterschrift dokumentiert				
Themen für darauf aufbauendes Selbststudium					

* unter ärztlicher Supervision.
Hinweis: Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an, und füllen Sie die anderen Bereiche handschriftlich aus.

Unterschrift PJ-Studierende(r) & Datum Unterschrift betreuende(r) Ärztin/Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 58-59 03.04.15 11:53

Portfolio 4 (eigenständige Betreuung eines Patienten / einer Patientin)

Patientenalter:_____Jahre Initialen, Geschlecht:_____

Datum der Aufnahme:_____20_____Abteilung:_____

Einweisungsgrund	
Anamnese durchgeführt unter…..	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
Körperliche Untersuchung durchgeführt unter….	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
eigenständige Visite* der betreuten PatientInnen durchgeführt…	☐ mehrmals täglich ☐ täglich ☐ unregelmäßig Gesamtzahl aller eigenständig durchgeführten Visiten ca: _____
Vorstellung der zu betreuenden PatientInnen i.R. von CA/OA-Visiten	☐
Eigenständige Betreuung eines Patienten* …..	☐ als einzelne(r) Patient/in ☐ im selbstständig betreuten Patientenzimmer ☐ im selbstständig betreuten Stationsanteil

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Einweisungsgrund	
Diagnostik (weitere Punkte ggf. in den freien Feldern ergänzen)	

Diagnostik	eigenständig Indikation gestellt*	bei Diagnostik anwesend gewesen	eigenständig befundet*	mit Arzt / Ärztin besprochen
EKG				
Rö./Nukl.				
Ultraschall				
Labor				

Selbstständig erarbeitete Differentialdiagnosen (bis zu drei wesentliche)	1.) 2.) 3.)
Teilnahme am Therapie-/Aufklärungsgespräch	☐ anwesend gewesen ☐ maßgeblich selber durchgeführt* ☐ komplett durchgeführt*
Entlassungsdiagnose	
Arztbrief eigenständig geschrieben	☐ diktiert ☐ mittels Textbausteinen am Computer ☐ selbstständig formuliert am Computer ☐ durch Unterschrift dokumentiert
Themen für darauf aufbauendes Selbststudium	

* unter ärztlicher Supervision.
Hinweis: Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an, und füllen Sie die anderen Bereiche handschriftlich aus.

Unterschrift PJ-Studierende(r) & Datum Unterschrift betreuende(r) Ärztin/Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 60-61 03.04.15 11:53

Portfolio 5 (eigenständige Betreuung eines Patienten / einer Patientin)

Patientenalter:_____Jahre Initialen, Geschlecht:_____

Datum der Aufnahme:_____20_____Abteilung:_____

Einweisungsgrund	
Anamnese durchgeführt unter…..	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
Körperliche Untersuchung durchgeführt unter….	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
eigenständige Visite* der betreuten PatientInnen durchgeführt…	☐ mehrmals täglich ☐ täglich ☐ unregelmäßig Gesamtzahl aller eigenständig durchgeführten Visiten ca: _____
Vorstellung der zu betreuenden PatientInnen i.R. von CA/OA-Visiten	☐
Eigenständige Betreuung eines Patienten* …..	☐ als einzelne(r) Patient/in ☐ im selbstständig betreuten Patientenzimmer ☐ im selbstständig betreuten Stationsanteil

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Einweisungsgrund					
Diagnostik (weitere Punkte ggf. in den freien Feldern ergänzen)	Diagnostik	eigenständig Indikation gestellt*	bei Diagnostik anwesend gewesen	eigenständig befundet*	mit Arzt / Ärztin besprochen
	EKG				
	Rö./Nukl.				
	Ultraschall				
	Labor				
Selbstständig erarbeitete Differentialdiagnosen (bis zu drei wesentliche)	1.) 2.) 3.)				
Teilnahme am Therapie-/ Aufklärungsgespräch	☐ anwesend gewesen ☐ maßgeblich selber durchgeführt* ☐ komplett durchgeführt*				
Entlassungsdiagnose					
Arztbrief eigenständig geschrieben	☐ diktiert ☐ mittels Textbausteinen am Computer ☐ selbstständig formuliert am Computer ☐ durch Unterschrift dokumentiert				
Themen für darauf aufbauendes Selbststudium					

* unter ärztlicher Supervision.
Hinweis: Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an, und füllen Sie die anderen Bereiche handschriftlich aus.

Unterschrift PJ-Studierende(r) & Datum Unterschrift betreuende(r) Ärztin/Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 62-63 03.04.15 11:53

Portfolio 6 (eigenständige Betreuung eines Patienten / einer Patientin)

Patientenalter:_____Jahre Initialen, Geschlecht:_____

Datum der Aufnahme:_____20_____Abteilung:_____

Einweisungsgrund	
Anamnese durchgeführt unter…..	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
Körperliche Untersuchung durchgeführt unter….	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
eigenständige Visite* der betreuten PatientInnen durchgeführt…	☐ mehrmals täglich ☐ täglich ☐ unregelmäßig Gesamtzahl aller eigenständig durchgeführten Visiten ca: _____
Vorstellung der zu betreuenden PatientInnen i.R. von CA/OA-Visiten	☐
Eigenständige Betreuung eines Patienten* …..	☐ als einzelne(r) Patient/in ☐ im selbstständig betreuten Patientenzimmer ☐ im selbstständig betreuten Stationsanteil

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Einweisungsgrund					
Diagnostik (weitere Punkte ggf. in den freien Feldern ergänzen)	Diagnostik	eigenständig Indikation gestellt*	bei Diagnostik anwesend gewesen	eigenständig befundet*	mit Arzt / Ärztin besprochen
	EKG				
	Rö./Nukl.				
	Ultraschall				
	Labor				
Selbstständig erarbeitete Differentialdiagnosen (bis zu drei wesentliche)	1.) 2.) 3.)				
Teilnahme am Therapie-/ Aufklärungsgespräch	☐ anwesend gewesen ☐ maßgeblich selber durchgeführt* ☐ komplett durchgeführt*				
Entlassungsdiagnose					
Arztbrief eigenständig geschrieben	☐ diktiert ☐ mittels Textbausteinen am Computer ☐ selbstständig formuliert am Computer ☐ durch Unterschrift dokumentiert				
Themen für darauf aufbauendes Selbststudium					

* unter ärztlicher Supervision.
Hinweis: Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an, und füllen Sie die anderen Bereiche handschriftlich aus.

Unterschrift PJ-Studierende(r) & Datum Unterschrift betreuende(r) Ärztin/Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 64-65 03.04.15 11:53

Portfolio 7 (eigenständige Betreuung eines Patienten / einer Patientin)

Patientenalter:_____Jahre Initialen, Geschlecht:_____

Datum der Aufnahme:_____20_____Abteilung:_____

Einweisungsgrund	
Anamnese durchgeführt unter…..	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
Körperliche Untersuchung durchgeführt unter….	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
eigenständige Visite* der betreuten PatientInnen durchgeführt…	☐ mehrmals täglich ☐ täglich ☐ unregelmäßig Gesamtzahl aller eigenständig durchgeführten Visiten ca: _____
Vorstellung der zu betreuenden PatientInnen i.R. von CA/OA-Visiten	☐
Eigenständige Betreuung eines Patienten* …..	☐ als einzelne(r) Patient/in ☐ im selbstständig betreuten Patientenzimmer ☐ im selbstständig betreuten Stationsanteil

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Einweisungsgrund					
Diagnostik (weitere Punkte ggf. in den freien Feldern ergänzen)	Diagnostik	eigenständig Indikation gestellt*	bei Diagnostik anwesend gewesen	eigenständig befundet*	mit Arzt / Ärztin besprochen
	EKG				
	Rö./Nukl.				
	Ultraschall				
	Labor				
Selbstständig erarbeitete Differentialdiagnosen (bis zu drei wesentliche)	1.) 2.) 3.)				
Teilnahme am Therapie-/ Aufklärungsgespräch	☐ anwesend gewesen ☐ maßgeblich selber durchgeführt* ☐ komplett durchgeführt*				
Entlassungsdiagnose					
Arztbrief eigenständig geschrieben	☐ diktiert ☐ mittels Textbausteinen am Computer ☐ selbstständig formuliert am Computer ☐ durch Unterschrift dokumentiert				
Themen für darauf aufbauendes Selbststudium					

* unter ärztlicher Supervision.
Hinweis: Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an, und füllen Sie die anderen Bereiche handschriftlich aus.

Unterschrift PJ-Studierende(r) & Datum Unterschrift betreuende(r) Ärztin/Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 66-67 03.04.15 11:53

Portfolio 8 (eigenständige Betreuung eines Patienten / einer Patientin)

Patientenalter:_____Jahre Initialen, Geschlecht:_____

Datum der Aufnahme:_____20_____Abteilung:_____

Einweisungsgrund	
Anamnese durchgeführt unter…..	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
Körperliche Untersuchung durchgeführt unter….	☐ ärztlicher Supervision ☐ nachträglicher Kontrolle durch eine Ärztin/einen Arzt
eigenständige Visite* der betreuten PatientInnen durchgeführt…	☐ mehrmals täglich ☐ täglich ☐ unregelmäßig Gesamtzahl aller eigenständig durchgeführten Visiten ca: _____
Vorstellung der zu betreuenden PatientInnen i.R. von CA/OA-Visiten	☐
Eigenständige Betreuung eines Patienten* …..	☐ als einzelne(r) Patient/in ☐ im selbstständig betreuten Patientenzimmer ☐ im selbstständig betreuten Stationsanteil

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Einweisungsgrund					
Diagnostik (weitere Punkte ggf. in den freien Feldern ergänzen)	Diagnostik	eigenständig Indikation gestellt*	bei Diagnostik anwesend gewesen	eigenständig befundet*	mit Arzt / Ärztin besprochen
	EKG				
	Rö./Nukl.				
	Ultraschall				
	Labor				
Selbstständig erarbeitete Differentialdiagnosen (bis zu drei wesentliche)	1.) 2.) 3.)				
Teilnahme am Therapie-/ Aufklärungsgespräch	☐ anwesend gewesen ☐ maßgeblich selber durchgeführt* ☐ komplett durchgeführt*				
Entlassungsdiagnose					
Arztbrief eigenständig geschrieben	☐ diktiert ☐ mittels Textbausteinen am Computer ☐ selbstständig formuliert am Computer ☐ durch Unterschrift dokumentiert				
Themen für darauf aufbauendes Selbststudium					

* unter ärztlicher Supervision.
Hinweis: Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an, und füllen Sie die anderen Bereiche handschriftlich aus.

Unterschrift PJ-Studierende(r) & Datum Unterschrift betreuende(r) Ärztin/Arzt

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 68-69 03.04.15 11:53

5 NACHTDIENSTE

Datum	Betreuender Arzt (2. Ärztl. Dienst)	Unterschrift Diensthabender

6 FUNKTIONSDIAGNOSTIK

6.1 Optische Kohärenztomografie (OCT)

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____

praktische Einweisung: Datum _____ durch _____

selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

6.2 Funduskamera

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____

praktische Einweisung: Datum _____ durch _____

selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

6.3 Fluoreszenzangiografie (Fluoreszein, ICGA)

theoretische Kenntnis: Datum _____ durch _____

praktische Einweisung: Datum _____ durch _____

selbstständige Durchführung: Datum _____ durch _____

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

7 ANWESENHEIT IM PRAKTISCHEN JAHR

Name: _____ Vorname: _____

1. Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)

Name: _____ Vorname: _____

2. Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 70-71 03.04.15 11:53

Name: _____ Vorname: _____

3. Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)

Name: _____ Vorname: _____

4. Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)

medizinische fakultät
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Logbuch_Augenheilkunde_Innenseiten.indd 72 03.04.15 11:53